

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

nachstehend leite ich Ihnen aktuelle Informationen der Stadt Wiesbaden zum Bestellvorgang beim 1:1-Projekt weiter.

Mit freundlichen Grüßen
Jörg Schulze
Schulleiter
Diltheyschule

Von: Sadlowski, Sven <Sven.Sadlowski@wiesbaden.de>
Gesendet: Freitag, 26. April 2024 14:00
An: ...
Betreff: 1:1-iPad-Projekt Bestellshop Gesellschaft für digitale Bildung
Priorität: Hoch

Sehr geehrte Schulleitungen, sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesellschaft für digitale Bildung hat die Bestellshops für die iPads in verschiedenen Intervallen nach den Osterferien für die Schulen öffnen können. Damit ist der Startschuss für die Umsetzung des Projekts nun erfreulicher Weise endlich getätigt.

Das Amt für Soziale Arbeit/Sozialleistungs- und Jobcenter berichtet aktuell von vielen Eltern die dort vorstellig werden und die Ausstellung von Bescheiden erbeten oder um Kostenübernahme der Vollfinanzierung der iPads für ihre Kinder. Damit es nicht zu falschen Informationslagen kommt, möchten wir nochmals richtigstellen:

Eltern mit Berechtigung zu Bildung und Teilhabe-“BuT“-Leistungen (Bürgergeld, Sozialhilfe, Wohngeld, Kinderzuschlag, Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz) erhalten das Tablet durch den Schulträger kostenfrei.

Die Bestellungen können ausschließlich über den Online-Bestellshop der Gesellschaft für digitale Bildung (GfDB) entgegengenommen werden. Entsprechende Zugangsdaten erhalten die Eltern über den beigefügten exemplarischen Elternbrief seitens der GfDB.

Im Online-Bestellshop der GfDB besteht für die Eltern die Möglichkeit, ihren BuT-Anspruch dort kenntlich zu machen. Es gibt dort ein Feld welches entsprechend auszuwählen ist, wenn o.g. BuT-Leistungen bezogen werden. Ein Abgleich der Angaben und eines möglichen BuT-Anspruches erfolgt anschließend im Hintergrund zwischen Gesellschaft für digitale Bildung -> Schulamt -> Fachstelle BuT des Amtes für Soziale Arbeit/Sozialleistungs- und Jobcenter. Eltern brauchen damit in keinem Fall selbst beim Amt für Soziale Arbeit/Sozialleistungs- und Jobcenter vorstellig werden, um dort irgendwelche Unterlagen einzuholen/einzureichen.

Es ist für sämtliche Eltern lediglich der reguläre Bestellprozess zu durchlaufen und dort entsprechend die Angabe von BuT vorzunehmen.

Geräte, die mit einem BuT-Anspruch erworben werden, müssen nach Ablauf der 48-monatigen Laufzeit wieder an die GfDB zurückgegeben werden.

Sofern es zu Schwierigkeiten im Bestellprozess des GfDB-Bestellshops kommt, bitte direkt den Kundensupport der Gesellschaft für digitale Bildung kontaktieren:

*E-Mail-Adresse: hallo@gfdb.de
Telefonnummer: 040 7344861-20*

...

Vielen Dank

*Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag*

*Sven Sadlowski
Landeshauptstadt Wiesbaden, Schulamt, 400002 Stabsstelle DigitalPakt/IT*